



FINANZEN

Quästur | Controlling | Projektsupport | Beteiligungen

Rechnungsabschluss 2024



TU Wien Finanzen

www.tuwien.at/finanzen



Ein solides Fundament für die Zukunft der TU Wien

Das Jahr 2024 markiert das Ende einer außergewöhnlichen Leistungsvereinbarungsperiode. Als die Vereinbarung für 2022–2024 verhandelt wurde, gingen alle Beteiligten von stabilen Rahmenbedingungen aus. Doch die Realität entwickelte sich anders: Energiepreise schwankten stark, die Inflation übertraf die Erwartungen, und die Lohnabschlüsse lagen deutlich über dem europäischen Durchschnitt.

Dank gezielter Einsparungen und zusätzlichen Mitteln des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF), konnte die TU Wien flexibel auf diese Herausforderungen reagieren. So schließt das Jahr 2024 positiver ab als geplant. Dennoch ist das Finanzmanagement der TU Wien nur eine Grundlage für ihren Erfolg. Die herausragenden Leistungen der Universität – etwa bei der österreichischen Cluster of Excellence-Initiative, der Einwerbung von ERC-Grants oder die Mitwirkung an großen Infrastrukturprojekten wie dem Hochleistungsrechnersystem MUSICA – verdeutlichen die positive Entwicklung der letzten drei Jahre.

Um diesen Erfolgskurs gezielt fortzusetzen, hat das Rektorat 2024 den Strategieprozess „fuTure fit“ ins Leben gerufen. Unter breiter Beteiligung der TU-Angehörigen, wurden eine gemeinsame Vision und gemeinsame Ziele für die Zukunft erarbeitet. Erste Ergebnisse dieses Prozesses hatten bereits Einfluss auf den Jahresabschluss 2024: Einige Projekte wurden strategisch angepasst und starten nun erst ab 2025. Die Budgetierung für 2025–2027 sieht zusätzliche Mittel für die Umsetzung der Strategie vor, um schnelle Fortschritte zu ermöglichen.

Der Rechnungsabschluss 2024 bildet eine solide Basis für die kommende Leistungsvereinbarungsperiode. Damit kann die TU Wien mit Schwung in die Zukunft starten – auch angesichts sich verändernder politischer Rahmenbedingungen. Als international vernetzte Universität bleibt sie ein verlässlicher Partner für Wissenschaft, Forschung und Innovation. Die Gesellschaft kann sich weiterhin auf ihre exzellente Ausbildung, die herausragenden Forschungsleistungen und die Stärkung der Wirtschaft durch ihre hohe Innovationskraft verlassen.

Jens Schneider
Rektor

Martin Kolassa
Leiter Finanzen

Inhalt

1	Bilanz	2
2	Bilanz § 27 UG 2002	4
3	Gewinn- und Verlustrechnung	6
4	Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	9
	4.1 Allgemeine Grundsätze	9
	4.2 Umlaufvermögen	10
	4.3 Rückstellungen	10
	4.4 Verbindlichkeiten	11
	4.5 Währungsumrechnung	11
5	Erläuterungen zur Bilanz	13
	5.1 Aktiva – Anlagevermögen	13
	5.2 Aktiva – Umlaufvermögen	20
	5.3 Aktiva – Rechnungsabgrenzung	21
	5.4 Passiva – Eigenkapital	21
	5.5 Passiva – Investitionszuschüsse	22
	5.6 Passiva – Rückstellungen	22
	5.7 Passiva – Verbindlichkeiten	23
	5.8 Passiva – Rechnungsabgrenzung	24
	5.9 Sonstige finanzielle Verpflichtungen	25
6	Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung	27
	6.1 Umsatzerlöse	27
	6.2 Sonstige betriebliche Erträge	27
	6.3 Bestandsveränderung	27
	6.4 Personalaufwand	27
	6.5 Abschreibungen	27
	6.6 Sonstige betriebliche Aufwendungen	28
	6.7 Erträge und Aufwendungen aus Finanzmitteln und Beteiligungen	28
	6.8 Steuern vom Einkommen	28
7	Sonstige Angaben	29
	7.1 Lehrgänge und ähnliche Veranstaltungen	29
	7.2 Personalstand (Jahresdurchschnitt)	30
	7.3 Organe der Technischen Universität Wien	31
	7.4 Angaben nach Bundes Public Corporate Governance Kodex gemäß Regel 14.2.5	31
	7.5 Treuhandgirokonten	31
	7.6 Ergebnisverwendung	32
	7.7 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	32
	7.8 Derivative Finanzinstrumente	32
8	Anhang	33
	8.1 Investitionszuschusspiegel	33
	8.2 Anlagenspiegel	34
	8.3 Mobilitätsgrad	36
	8.4 Tabellen	37
	8.5 Abbildungen	37
	8.6 Abkürzungen	37

1 Bilanz

AKTIVA	31.12.2024 EUR	31.12.2023 TEUR
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen und ähnliche Rechte	3.263.918,08	844,39
	3.263.918,08	844,39
II. Sachanlagen		
1. Bauten auf fremdem Grund	50.185.793,25	52.524,38
2. Technische Anlagen und Maschinen	31.721.869,51	36.367,84
3. Wissenschaftliche Literatur und andere wiss. Datenträger	9.821.254,83	9.382,56
4. Sammlungen	228.375,65	228,38
5. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	21.923.208,76	24.745,85
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	12.761.580,83	10.245,33
	126.642.082,83	133.494,33
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	45.737.165,80	34.571,82
2. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	24.420.479,79	19.950,25
	70.157.645,59	54.522,07
	200.063.646,50	188.860,79
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
1. Betriebsmittel	1.366.612,69	1.623,57
2. Noch nicht abrechenbare Leistungen im Auftrag Dritter	21.267.356,18	23.011,97
	22.633.968,87	24.635,55
II. Forderungen und sonst. Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Leistungen	23.340.553,84	20.922,66
2. Forderungen gg. Rechtsträgern mit Beteiligungsverhältnis	73.989,10	22,15
3. Sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	2.421.180,49	1.583,30
	25.835.723,43	22.528,11
III. Kassabestand, Guthaben bei Kreditinstituten	170.959.642,86	150.147,26
	219.429.335,16	197.310,92
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	2.913.900,00	2.862,00
	422.406.881,66	389.033,71

PASSIVA	31.12.2024 EUR	31.12.2023 TEUR
A. EIGENKAPITAL		
1. Universitätskapital	52.448.334,40	52.448,33
2. Rücklagen	66.221.398,98	36.734,71
	118.669.733,38	89.183,05
B. INVESTITIONSZUSCHÜSSE	72.562.518,23	58.691,93
C. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Rückstellung für Abfertigungen	9.411.000,00	9.647,50
2. Rückstellung für Pensionen	2.135.163,03	1.831,55
3. Sonstige Rückstellungen	60.754.766,00	62.555,97
	72.300.929,03	74.035,02
D. VERBINDLICHKEITEN		
1. Erhaltene Anzahlungen	27.328.079,19	30.186,61
<i>davon von den Vorräten absetzbar</i>	<i>17.706.497,54</i>	<i>19.569,46</i>
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	5.100.066,33	2.867,40
3. Verbindlichkeiten gg. Rechtsträgern mit Beteiligungsverhältnis	0,00	24,96
4. Sonstige Verbindlichkeiten	32.139.775,04	28.803,30
	64.567.920,56	61.882,27
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	94.305.780,46	105.241,45
<i>davon Globalbudgetzuweisungen des Bundes</i>	<i>7.364.680,24</i>	<i>28.487,44</i>
<i>davon Forschungsförderung</i>	<i>77.737.536,75</i>	<i>67.795,21</i>
<i>davon Berufungszusagen</i>	<i>6.152.353,47</i>	<i>5.368,09</i>
	422.406.881,66	389.033,71

2 Bilanz § 27 UG 2002

AKTIVA	31.12.2024 EUR	31.12.2023 TEUR
A. ANLAGEVERMÖGEN		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
1. Konzessionen und ähnliche Rechte	2.128.606,55	218,56
	2.128.606,55	218,56
II. Sachanlagen		
1. Bauten auf fremdem Grund	0,00	0,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	11.800.816,98	9.701,61
3. Wissenschaftliche Literatur und andere wiss. Datenträger	5.472,05	4,79
4. Sammlungen	0,00	0,00
5. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.175.146,40	1.235,85
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.866.746,36	1.166,11
	14.848.181,79	12.108,36
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	0,00	0,00
2. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	289.602,31	291,15
	289.602,31	291,15
	17.266.390,65	12.618,08
B. UMLAUFVERMÖGEN		
I. Vorräte		
1. Betriebsmittel	0,00	0,00
2. Noch nicht abrechenbare Leistungen im Auftrag Dritter	21.267.356,18	23.011,97
	21.267.356,18	23.011,97
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Leistungen	21.239.136,07	16.699,33
2. Forderungen gg. Rechtsträgern mit Beteiligungsverhältnis	73.989,10	22,15
3. Sonstige Forderungen	792.602,00	709,61
	22.105.727,17	17.431,09
III. Kassabestand, Guthaben bei Kreditinstituten	99.773.482,10	99.637,24
	143.146.565,45	140.080,31
C. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	0,00	0,00
	160.412.956,10	152.698,39

PASSIVA	31.12.2024 EUR	31.12.2023 TEUR
A. EIGENKAPITAL		
1. Universitätskapital § 27	25.099.539,21	25.099,54
2. Rücklagen	19.436.679,85	18.597,28
	44.536.219,06	43.696,82
B. INVESTITIONSZUSCHÜSSE	104.853,83	192,94
C. RÜCKSTELLUNGEN		
1. Rückstellungen für Abfertigungen	54.200,00	65,70
2. Rückstellungen für Pensionen	815.383,13	681,79
3. Sonstige Rückstellungen	6.919.664,41	7.331,07
	7.789.247,54	8.078,56
D. VERBINDLICHKEITEN		
1. Erhaltene Anzahlungen	27.328.079,19	30.186,61
<i>davon von den Vorräten absetzbar</i>	17.706.497,54	19.569,46
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	200.818,43	212,79
3. Verbindlichkeiten gg. Rechtsträgern mit Beteiligungsverhältnis	0,00	0,00
4. Sonstige Verbindlichkeiten	2.716.201,30	2.535,45
	30.245.098,92	32.934,85
E. RECHNUNGSABGRENZUNGSPOSTEN	77.737.536,75	67.795,21
	160.412.956,10	152.698,39

3 Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	1.1.-31.12. 2024 EUR	davon § 27 EUR	1.1.-31.12. 2023 TEUR	davon § 27 TEUR
1. Umsatzerlöse				
a) Globalbudgetzuweisungen des Bundes	410.472.228,38	5.300.000,00	348.491,23	3.300,00
b) Studienbeiträge	7.180.677,59	0,00	7.284,10	0,00
c) Universitäre Weiterbildungsleistungen	5.217.280,93	112.321,71	5.250,93	141,41
d) Erlöse gemäß § 27 UG	99.889.305,08	99.889.305,08	85.330,31	85.330,31
e) Kostenersätze gemäß § 26 UG	21.841.393,96	0,00	21.621,39	0,00
f) Sonstige Erlöse und Kostenersätze	9.760.647,93	1.510.406,16	11.081,08	927,96
davon Erlöse von Bundesministerien	823.458,15	0,00	886,62	0,00
	554.361.533,87	106.812.032,95	479.059,03	89.699,69
2. Veränderung des Bestandes an noch nicht abrechenbaren Leistungen im Auftrag Dritter	-1.744.617,71	-1.744.617,71	1.157,89	1.157,89
3. Aktivierter Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Sonstige betriebliche Erträge				
a) Erträge aus dem Verkauf u. Zuschreibung von Anlagen (ausgenommen Finanzanlagen)	173.582,09	2.219,24	333,07	58,93
b) Auflösung von Rückstellungen	404.962,60	0,00	1.246,40	0,00
c) Übrige Erträge	10.055.537,72	118.751,24	8.984,24	81,81
davon aus der Auflösung von Investitionszuschüssen	5.946.571,35	88.088,86	5.993,86	111,61
	10.634.082,41	120.970,48	10.563,71	140,74
5. Aufwendungen für Sachmittel und für bezogene Leistungen				
a) Aufwendungen für Sachmittel	-6.342.984,65	-2.898.775,49	-5.764,38	-2.962,64
b) Aufwendungen für bez. Leistungen	-10.888.073,66	-13.602.148,04	-8.511,25	-10.680,89
	-17.231.058,31	-16.500.923,53	-14.275,64	-13.643,53
6. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	-254.573.608,47	-59.100.489,19	-228.447,66	-51.255,38
davon Ref. an Bund f. d. Univ. zugew. Beamte	-27.105.239,87	0,00	-25.838,40	0,00
b) Aufw. für Lehre gem. Verw.kat. 17 u. 18 UHSBV	-136.412,41	-34.391,04	-151,42	-505,04
c) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betr. Vorsorgekassen	-3.826.733,60	-885.390,35	-3.791,78	-734,89
davon Ref. an Bund f. d. Univ. zugew. Beamte	0,00	0,00	0,00	0,00
d) Aufwendungen für Altersversorgung	-12.810.149,98	-1.597.085,00	-11.535,62	-1.336,25
davon Ref. an Bund f. d. Univ. zugew. Beamte	-4.796.793,06	0,00	-4.667,79	0,00
e) Aufwendungen für gesetzlich vorgeschrieben Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-52.945.044,92	-13.754.780,99	-46.885,62	-11.771,14
davon Ref. an Bund f. d. Univ. zugew. Beamte	-1.389.785,35	0,00	-2.398,71	0,00
f) Sonstige Sozialaufwendungen	-1.973.676,86	-676.830,62	-1.672,24	-604,62
	-326.265.626,24	-76.048.967,19	-292.484,33	-66.207,32
7. Abschreibungen	-33.619.014,03	-5.400.630,60	-28.067,62	-4.204,36

Gewinn- und Verlustrechnung	1.1.-31.12. 2024 EUR	davon § 27 EUR	1.1.-31.12. 2023 TEUR	davon § 27 TEUR
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen				
a) Steuern soweit sie nicht unter Z 14 fallen	-488.127,01	-1.979,31	-415,53	-5,06
b) Übrige	-162.901.369,37	-6.385.730,23	-156.028,46	-6.466,70
	-163.389.496,38	-6.387.709,54	-156.443,99	-6.471,76
9. Zwischensumme aus Z 1 bis Z 8: Universitätserfolg	22.745.803,61	850.154,86	-490,95	471,35
10. Erträge aus Finanzmittel und Beteiligungen	8.349.650,39	4.618,05	3.855,86	14,02
a) davon aus Zuschreibungen	486.741,55	0,00	814,48	9,96
b) davon von Rechtsträgern mit Beteiligungsv.	13.706,38	0,00	362,77	0,00
11. Aufwendungen Finanzmittel und Beteiligungen	-462.082,38	-2.053,42	-32,73	0,00
a) davon Abschreibungen	-51.197,38	-1.551,65	0,00	0,00
b) davon gg. Rechtsträgern mit Beteiligungsv.	-394.185,30	0,00	-8,49	0,00
12. Zwischensumme aus Z 10 bis Z 11	7.887.568,01	2.564,63	3.823,13	14,02
13. Ergebnis vor Steuern	30.633.371,62	852.719,49	3.332,17	485,37
14. Steuern vom Einkommen und Ertrag	-1.146.683,95	-13.321,40	-617,53	0,00
15. Jahresfehlbetrag/ -überschuss	29.486.687,67	839.398,09	2.714,64	485,37
16. Auflösung von Rücklagen	685.800,00	0,00	573,48	0,00
17. Zuweisung zu Rücklagen	-30.172.487,67	-839.398,09	-3.288,12	-485,37
18. Gewinn- bzw. Verlustvortrag	0,00	0,00	0,00	0,00
19. Bilanzgewinn bzw. -verlust	0,00	0,00	0,00	0,00



4 Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

4.1 Allgemeine Grundsätze

Der Rechnungsabschluss der Technischen Universität Wien (im Folgenden TU Wien) zum 31.12.2024 wurde unter Beachtung der Bestimmungen des Bundesgesetzes über die Organisation der Universitäten und ihrer Studien (Universitätsgesetz 2002, UG 2002) und nach der Verordnung über den Rechnungsabschluss der Universitäten (Univ. Rechnungsabschluss VO, URAV) in der jeweils gültigen Fassung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und der unternehmensrechtlichen Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Universität zu vermitteln, aufgestellt.

Für das Rechnungswesen der Universitäten ist gemäß § 16 UG 2002 der erste Abschnitt des Dritten Buches des Unternehmensgesetzbuches in der geltenden Fassung sinngemäß anzuwenden. Bei der Erstellung des Rechnungsabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit eingehalten.

Bei der Bewertung wurde von der Fortführung der Technischen Universität Wien ausgegangen. Zur Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände wurden gemäß § 7 Abs. 1 URAV die Bestimmungen des Unternehmensgesetzbuches (UGB) herangezogen. Der Grundsatz der Einzelbewertung wurde beachtet. Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden berücksichtigt.

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden beibehalten.

4.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Die immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten abzüglich der in Anspruch genommenen Skonti und unter Berücksichtigung einer nach der linearen Abschreibungsmethode errechneten planmäßigen Abschreibung bewertet. Als Nutzungsdauer wird ein Zeitraum von drei bis zehn Jahren, je nach tatsächlicher Nutzungsdauer des Anlagengutes, angesetzt.

4.1.2 Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungskosten zuzüglich Anschaffungsnebenkosten abzüglich der in Anspruch genommenen Skonti und der planmäßigen Abschreibung bewertet. Die planmäßigen Abschreibungen werden linear unter Zugrundelegung folgender Nutzungsdauern und Abschreibungssätze berechnet:

Anlagenkategorien	Nutzungsdauer in Jahren	Abschreibungssatz in %
Bauten, einschl. der Investitionen auf fremdem Grund	30	3,33 %
Wissenschaftliche Infrastruktur	20	5,00 %
Technisch-wissenschaftliche Anlagen	10	10,00 %
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	10	10,00 %
Büroausstattung	10	10,00 %
Hörsaal- und Unterrichtsraumausstattung	10	10,00 %
Energieversorgungsanlagen	10	10,00 %
Sonstige Maschinen und maschinelle Anlagen	10	10,00 %
Laboranlagen	5	20,00 %
Kraftfahrzeuge	5	20,00 %
EDV-Anlagen und IT-Infrastruktur	3	33,33 %
Wissenschaftliche Kleingeräte und sonstige Geringwertige Wirtschaftsgüter	3	33,33 %
Kunstgegenstände und Sammlungen	Keine	0,00 %

Tabelle 1: Nutzungsdauer des Sachanlagevermögens

Geringwertige Vermögensgegenstände werden bis EUR 1.000,00 inkl. USt sofort in den Aufwand gebucht. Ausnahme von dieser Regelung sind Forschungsprojekte, die durch den Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (FWF) finanziert sind, da dieser die Anschaffungsgrenze für geringwertige Wirtschaftsgüter auf EUR 1.500,00 inkl. USt erhöht hat. Grund dafür ist eine schrittweise Weiterentwicklung des Prozesses von Geräteanschaffungen mit FWF-Mitteln aufgrund des Forschungsfinanzierungsgesetzes.

Von den Zugängen in der ersten Hälfte des Rechnungsjahres wird die volle Jahresabschreibung, von den Zugängen in der zweiten Hälfte wird die halbe Jahresabschreibung berechnet.

Wissenschaftliche Literatur und andere wissenschaftliche Datenträger werden gemäß § 7 Abs. 2 URAV im Anschaffungsjahr mit den gesamten Anschaffungspreisen angesetzt und in den Folgejahren um jährliche Abschreibungen in der Höhe von 20% vermindert.

4.1.3 Finanzanlagen

Beteiligungen an Gesellschaften werden zu Anschaffungskosten abzüglich nachhaltiger und wesentlicher Wertminderungen bewertet.

Die Wertpapiere des Anlagevermögens werden gemäß § 7 Abs. 1 URAV mit den Anschaffungskosten oder dem niedrigeren Kurswert zum Bilanzstichtag angesetzt, wenn die Wertminderung voraussichtlich von Dauer ist. Sie dienen primär der Liquiditätsreserve für Forschungstätigkeiten.

Zuschreibungen zu Vermögensgegenständen des Anlagevermögens werden erfasst, wenn eine Abschreibung gemäß § 204 Abs. 2 UGB vorgenommen wurde und sich zu einem späteren Zeitpunkt herausstellt, dass die Gründe nicht mehr bestehen. Die historischen Anschaffungskosten dürfen dabei jedoch nicht überschritten werden.

4.2 Umlaufvermögen

4.2.1 Vorräte

Die Bewertung der Betriebsmittel erfolgt mit den Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips.

Die noch nicht abrechenbaren Leistungen resultieren aus den Forschungsprojekten im Auftrag Dritter gemäß § 27 UG 2002. Die Erfassung der Projektkosten erfolgt auf Projektträgern. Die Bewertung erfolgt einzeln zu Herstellungs- bzw. Anschaffungskosten gemäß § 7 Abs. 1 URAV in Verbindung mit § 203 Abs. 3 UGB. Angemessene Teile der Fertigungsgemeinkosten wurden bei der Bewertung der noch nicht abrechenbaren Leistungen berücksichtigt. Für voraussichtlich verlustbringende Projekte wird eine entsprechende Vorsorge auf der Passivseite vorgenommen.

4.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände werden mit dem Nennwert angesetzt. Für erkennbare Risiken werden Einzelwertberichtigungen gebildet.

4.3 Rückstellungen

Die **Abfertigungsrückstellung** für Angestellte und Vertragsbedienstete wurde nach versicherungsmathematischen Grundsätzen unter Anwendung des Teilwertverfahrens ermittelt. Als Rechnungszinssatz kommt der 7-Jahres-Durchschnittszinssatz von 1,73% (Vorjahr: 1,45%) zur Anwendung. Es wurde von einer durchschnittlichen Restlaufzeit von 9 Jahren ausgegangen. Als Gehaltssteigerungen wurden unabhängig vom Angestelltenverhältnis für das Jahr 2025 3,1% (Vorjahr: 9,0%) herangezogen. Die Berechnung erfolgt nach biometrischen Rechnungsgrundlagen unter Berücksichtigung von typischen Individualitätswahrscheinlichkeiten. Die Rückstellung wird über die Dienstzeit unter Anwendung eines Fluktuationsabschlags für Mitarbeiter_innen, die vorzeitig aus dem Dienstverhältnis ausscheiden, gebildet. Als Rechnungsgrundlage wurden die „AVÖ 2018-P – Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung“ in der Ausprägung für Angestellte herangezogen.

Die laufenden Beiträge für Pensionen werden direkt an die Pensionskasse überwiesen, die Rückstellungen für Pensionen beinhalten lediglich die Altersvorsorge jener Mitarbeiter_innen, welche noch nicht länger als 24 Monate an der TU Wien beschäftigt sind.

Die Rückstellung für **Jubiläumsgelder** wurde nach den gleichen Grundsätzen ermittelt. Bei Angestellten und Vertragsbediensteten wurde die Sozialversicherungsbeitragspflicht berücksichtigt. Als Rechnungszinssatz kommt der 7-Jahres-Durchschnittszinssatz von 1,63 % (Vorjahr: 1,32%) zur Anwendung mit einer durchschnittlichen Restlaufzeit von 7 Jahren. Als Gehaltssteigerungen wurden unabhängig vom Angestelltenverhältnis für das Jahr 2025 3,1% (Vorjahr: 9,0%) herangezogen. Als Rechnungsgrundlage wurden die „AVÖ 2018-P – Rechnungsgrundlagen für die Pensionsversicherung“ in der Ausprägung für Angestellte herangezogen.

Die Berechnung des Pensionsalters erfolgt auf Basis eines kalkulatorischen Pensionsalters von 60 für Frauen bzw. 65 für Männer unter Beachtung der Übergangsbestimmungen laut Budgetbegleitgesetz 2003 und des „B-VG Altersgrenzen“ (BGBl. 832/1992) für Frauen. Allfällig individuell gemeldete Pensionsantrittsdaten wurden berücksichtigt.

Bei der **Rückstellung der nicht konsumierten Urlaube** ist anzumerken, dass Beamt_innen und Vertragsbedienstete maximal 200 Stunden bzw. mit Behinderung 240 Stunden in das nächste Jahr übertragen dürfen. Bei Angestellten im Kollektivvertrag sind zwei Jahre, maximal 480 Stunden, Urlaubsrest möglich.

Die **langfristigen Rückstellungen**, mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr, werden mit dem Erfüllungsbetrag unter Verwendung eines laufzeitkongruenten Durchschnittszinssatzes (Quelle: Bundesbank.de) angesetzt.

Die übrigen Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und der Höhe nach noch nicht feststehenden Verbindlichkeiten.

4.4 Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag unter Bedacht auf den Grundsatz der Vorsicht angesetzt.

4.5 Währungsumrechnung

Forderungen und Verbindlichkeiten sind mit dem strengen Niederst- bzw. Höchstwertprinzip am Bilanzstichtag bewertet. Die Bewertung von Forderungen erfolgt zum Bilanzstichtag mit dem Stichtagskurs, sofern dieser niedriger als der Entstehungskurs ist, bei den Verbindlichkeiten, sofern dieser Stichtagskurs höher als der Entstehungskurs ist.

5 Erläuterungen zur Bilanz

5.1 Aktiva – Anlagevermögen

Hinsichtlich der Entwicklung der einzelnen Positionen des Anlagevermögens wird auf den Anlagenspiegel (Anhang 8.2) verwiesen.

Das ausgewiesene Anlagevermögen stellt einen Wert von 35,85 % (Vorjahr: 36,54 %) der historischen Anschaffungs- und Herstellungskosten dar. Die Anschaffungen zum Anlagevermögen aus Mitteln im Sinne des § 27 UG 2002 betragen insgesamt EUR 9.447.380,23 (Vorjahr: TEUR 7.183,52). Verfügungsbeschränkungen bestehen nicht.

Die Position Beteiligungen beinhaltet Anteile an folgenden Gesellschaften:

Bezeichnung der Gesellschaft	Sitz	Abschluss per	Abschluss- status
TU Wien Holding GmbH	Wien	31.12.2024	geprüft
Beteiligungen der TU Wien Holding GmbH:			
TU Career Center GmbH		31.12.2024	geprüft
TU Wien Großgeräte-Investitions und Betriebs GmbH		31.12.2024	geprüft
research TUb GmbH		31.12.2024	geprüft
TU Wien Automotiv Test Center GmbH		31.12.2024	geprüft
INTU GmbH		31.12.2024	geprüft
AME Automotive & Mobility Engineering GmbH		31.12.2024	geprüft
Smart Minerals GmbH	Wien	31.12.2023	geprüft
INITS Universitäres Gründerservice Wien GmbH	Wien	30.09.2024	geprüft
Advanced Computing Austria ACA GmbH	Wien	31.12.2023	geprüft
Center Digital Production GmbH	Wien	31.03.2024	geprüft
Competence Center Chase GmbH	Linz	30.09.2023	geprüft
Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften GmbH	Krems	30.09.2023	geprüft
EODC Earth Observation Data Centre for Water Resources Monitoring GmbH	Wien	31.12.2023	geprüft
CEST Kompetenzzentrum für elektrochemische Oberflächentechnologie GmbH	Wr. Neustadt	31.12.2023	geprüft
AC2T research GmbH	Wr. Neustadt	31.03.2023	geprüft
BEST-Bioenergy and Sustainable Technologies GmbH	Graz	31.03.2024	geprüft
ACMIT GmbH	Wr. Neustadt	31.03.2024	geprüft
UGP Materials GmbH in Liquidation	Wien	31.12.2023	erstellt
ACOMarket GmbH	Wien	31.12.2023	geprüft
SBA Research gemeinnützige GmbH	Wien	31.03.2024	geprüft
ABC Research GmbH	Wien	30.09.2023	geprüft
Materials Center Leoben Forschung GmbH	Leoben	31.12.2023	geprüft
READ-Coop SCEmbH	Innsbruck		
Renowave.at eG	Wien		

Tabelle 2: Beteiligungen an Gesellschaften – Übersicht

* Erläuterungen zum Abschlussstatus:

Entwurf: Durch Steuerberatung/Buchhaltung erstellte Vorversion des Jahresabschlusses liegt vor (Änderungen zu erwarten).
Erstellt: Eine durch die Steuerberatung/Buchhaltung erstellte Endversion des Jahresabschlusses liegt vor.
Geprüft: Eine durch die _den Wirtschaftsprüfer_in geprüfte Version des Jahresabschlusses liegt vor.

Bezeichnung der Gesellschaft	Anteil am Kapital	Stammkapital EUR	Eigenkapital EUR	Ergebnis EUR
TU Wien Holding GmbH	100 %	35.000,00	44.441.172,73	-257.321,04
Beteiligungen der TU Wien Holding GmbH:				
TU Career Center GmbH	100 %			
TU Wien Großgeräte-Investitions und Betriebs GmbH	100 %			
research TUb GmbH	100 %			
TU Wien Automotiv Test Center GmbH	100 %			
INTU GmbH	100 %			
AME Automotive & Mobility Engineering GmbH	100 %			
Smart Minerals GmbH	50 %	500.000,00	1.262.928,97	15.531,81
INITS Universitäres Gründerservice Wien GmbH	37 %	35.000,00	1.880.265,91	-190.910,17
Advanced Computing Austria ACA GmbH	35 %	35.000,00	4.185,46	-9.016,42
Center Digital Production GmbH	30 %	35.000,00	244.953,02	16.721,80
Competence Center Chase GmbH	25 %	100.000,00	1.097.936,41	509.136,89
Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheitswissenschaften GmbH	25 %	400.000,00	2.949.658,17	54.715,00
EODC Earth Observation Data Centre for Water Resources Monitoring GmbH	24 %	35.000,00	1.072.877,97	201.647,07
CEST Kompetenzzentrum für elektrochemische Oberflächentechnologie GmbH	14 %	35.000,00	3.149.181,29	-331.664,08
AC2T research GmbH	14 %	100.000,00	2.434.733,21	-1.233.717,73
BEST-Bioenergy and Sustainable Technologies GmbH	14 %	200.000,00	2.300.954,28	211.084,09
ACMIT GmbH	13 %	36.000,00	2.407.663,38	419.196,20
UGP Materials GmbH in Liquidation	13 %	35.000,00	46.647,16	20.819,42
ACOMarket GmbH	11 %	180.000,00	272.697,90	36.009,19
SBA Research gemeinnützige GmbH	10 %	36.000,00	1.256.195,75	-412.251,10
ABC Research GmbH	8 %	35.000,00	526.894,88	161.827,25
Materials Center Leoben Forschung GmbH	5 %	292.000,00	8.853.551,96	302.293,45
READ-Coop SCEmbH				
Renowave.at eG				

Tabelle 3: Beteiligungen an Gesellschaften – Stammkapital, Eigenkapital, Jahresergebnis vor Rücklagen

Organigramm Beteiligungen

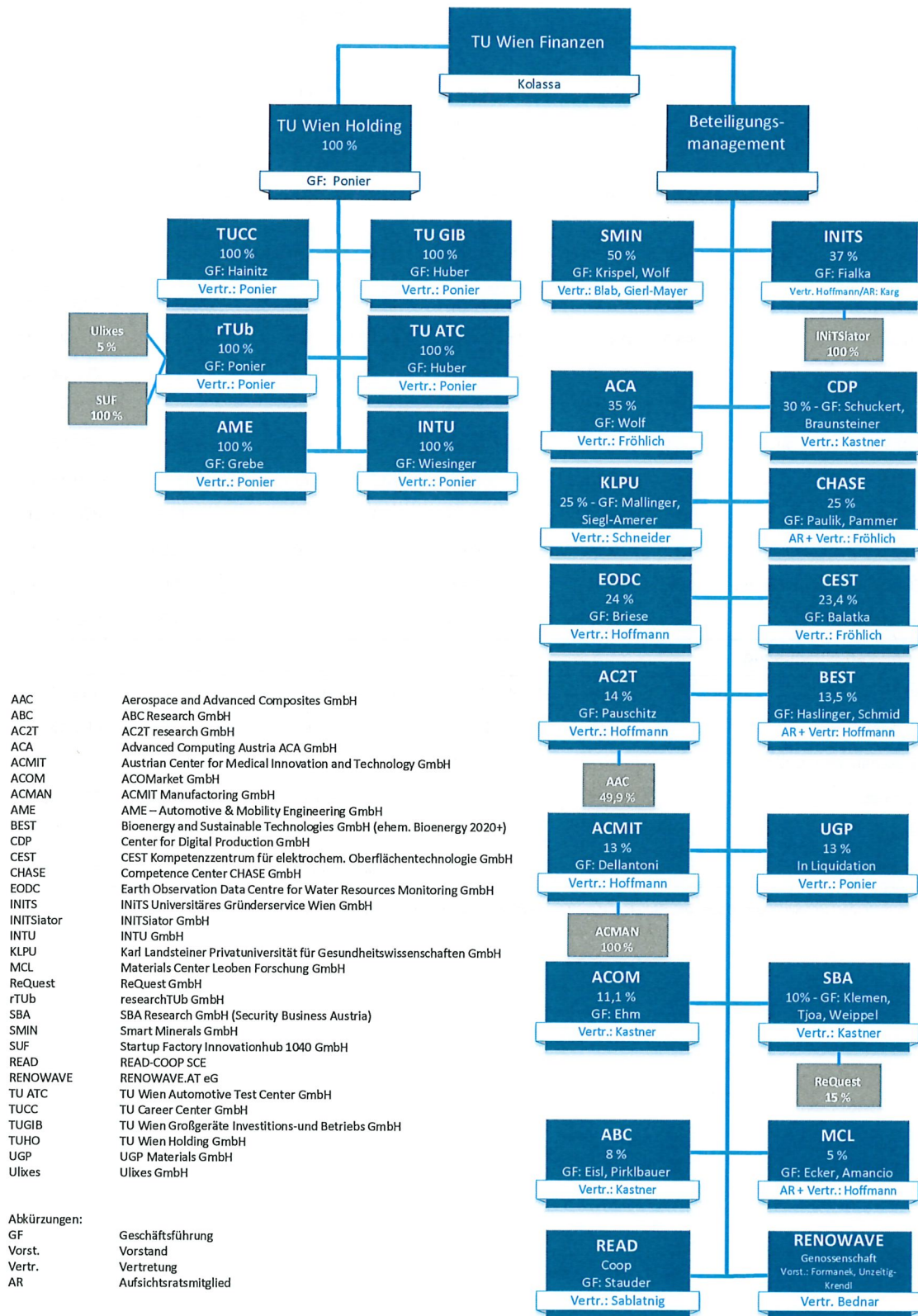


Abbildung 1: Organigramm der Beteiligungen gem. § 189a Z 2 UGB

	TU Wien Holding	TU Career Center	TU Wien Großgeräte-Investitions und Betriebs GmbH	research TUb	TU Wien Automotiv Test Center
Stammdaten					
Sitz	Wien	Wien	Wien	Wien	Wien
Rechtsform	GmbH	GmbH	GmbH	GmbH	GmbH
Firmenbuchnummer	FN 329022 g	FN 296928 i	FN 329941 h	FN 330878 k	FN 507749 s
Bilanzstichtag	31.12.2024	31.12.2024	31.12.2024	31.12.2024	31.12.2024
ÖNACE 2008 Gruppe	64200	63120	77390	70220	71120
Bilanz					
Bilanzsumme	44.455.267,14	968.447,52	46.269.791,28	341.722,70	726.259,41
Anlagevermögen	44.213.312,82	28.374,82	44.402.430,00	10.500,00	45.220,83
Forderungen	30.790,53	104.846,60	593.696,86	3.910,41	297.344,62
<i>davon gg. TU Wien</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	67.387,82
Liquide Mittel (inkl. Wertpapiere)	211.163,79	770.662,44	1.273.664,42	327.312,29	374.062,81
Eigenkapital	44.441.172,73	885.965,81	43.210.912,71	338.046,16	-220.183,29
Verbindlichkeiten	9.019,41	2.951,80	2.242.618,50	676,54	806.720,18
<i>davon gg. Kreditinstituten</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<i>davon Eventualverbindlichkeiten</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<i>davon gg. TU Wien</i>	0,00	8.832,06	0,00	0,00	642.104,43
Gewinn- und Verlustrechnung					
Umsatzerlöse	76.940,31	1.338.031,37	12.134.370,61	0,00	2.103.014,79
Personalaufwand	0,00	-601.022,51	0,00	0,00	666.438,33
Zahl der Beschäftigten (VZÄ)	0	10	0	0	8
Betriebsergebnis	3.753,38	37.953,85	258.293,10	-8.678,37	-269.822,71
Finanzergebnis	-264.989,58	5.782,99	82.864,76	12.209,17	51,02
Jahresergebnis	-257.321,04	34.584,03	320.370,57	2.854,26	-263.294,92

Tabelle 4: Informationen Beteiligungen über 20% Beteiligungsanteil - Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung

	INTU	AME Auto- motive & Mobility Engineering GmbH	Smart Minerals	INITS Universi- täres Gründer- service Wien	INITSiator
Stammdaten					
Sitz	Wien	Wien	Wien	Wien	Wien
Rechtsform	GmbH	GmbH	GmbH	GmbH	GmbH
Firmenbuchnummer	FN 38477 i	FN 638203 i	FN 386467 i	FN 224447 w	FN 560384 w
Bilanzstichtag	31/12/2024	31/12/2024	31/12/2023	30/09/2024	30/09/2023
ÖNACE 2008 Gruppe	47620	71120	72190	70220	82990
Bilanz					
Bilanzsumme	365.316,21	961.524,79	2.997.657,85	2.166.973,61	177.421,29
Anlagevermögen	4.449,03	0,00	714.000,95	588.038,82	850,00
Forderungen	68.879,26	22.825,24	1.113.257,06	343.400,33	18.193,27
<i>davon gg. TU Wien</i>	43.675,71	0,00	0,00	0,00	0,00
Liquide Mittel (inkl. Wertpapiere)	70.140,78	938.699,55	1.102.494,23	1.204.236,45	148.630,78
Eigenkapital	140.479,32	949.561,17	1.262.928,97	1.880.265,91	83.269,81
Verbindlichkeiten	105.968,58	8.963,62	1.051.013,24	108.289,11	39.306,48
<i>davon gg. Kreditinstituten</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<i>davon Eventualverbindlichkeiten</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<i>davon gg. TU Wien</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gewinn- und Verlustrechnung					
Umsatzerlöse	1.310.186,47	17.018,00	3.659.679,73	313.802,59	204.112,05
Personalaufwand	470.856,38	35.503,34	-2.537.153,79	-1.267.746,77	-140.283,67
Zahl der Beschäftigten (VZÄ)	10	1	34	16	0
Betriebsergebnis	-46.220,49	-52.473,02	10.391,80	-215.912,33	-20.796,57
Finanzergebnis	-5.330,69	2.159,19	5.149,52	25.502,16	0,00
Jahresergebnis	-50.896,81	-50.438,83	15.531,81	-190.910,17	-21.296,57

Tabelle 5: Informationen Beteiligungen über 20% Beteiligungsanteil - Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung

	Advanced Computing Austria ACA	Center Digital Production	Competence Center Chase GmbH	Karl Landsteiner Privatuniversität für Gesundheits- wissenschaften	EODC Earth Ob- servation Data Centre for Wa- ter Resources Monitoring
Stammdaten					
Sitz	Wien	Wien	Linz	Krems	Wien
Rechtsform	GmbH	GmbH	GmbH	GmbH	GmbH
Firmenbuchnummer	FN 551443 x	FN 476733 d	FN 518392 t	FN 383169 i	FN 417398 x
Bilanzstichtag	31/12/2023	31/03/2024	30/09/2023	30/09/2023	31/12/2023
ÖNACE 2008 Gruppe	62010	72190	72190	85420	63110
Bilanz					
Bilanzsumme	1.889.744,30	1.297.779,18	4.787.140,19	29.238.206,06	2.644.795,04
Anlagevermögen	0,00	29.959,38	208.551,48	5.388.035,65	850.212,42
Forderungen	8.821,63	323.759,02	1.707.939,97	501.987,34	1.023.564,02
<i>davon gg. TU Wien</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Liquide Mittel (inkl. Wertpapiere)	1.880.922,67	930.622,29	2.620.946,12	18.761.099,82	760.157,78
Eigenkapital	4.185,46	244.953,02	1.097.936,41	2.949.658,17	1.072.877,97
Verbindlichkeiten	1.865.087,58	146.580,03	1.495.749,80	13.795.027,14	410.619,42
<i>davon gg. Kreditinstituten</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<i>davon Eventualverbindlichkeiten</i>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<i>davon gg. TU Wien</i>	100.000,00	0,00	248.622,25	0,00	0,00
Gewinn- und Verlustrechnung					
Umsatzerlöse	5.759,89	994.035,08	3.642.051,08	16.412.537,67	4.360.691,01
Personalaufwand	-34.218,73	-1.580.774,29	-2.657.614,69	-11.110.632,22	-1.517.370,36
Zahl der Beschäftigten (VZÄ)	0	32	38	242	23
Betriebsergebnis	-14.812,31	17.221,80	573.046,50	-269.615,26	254.096,82
Finanzergebnis	6.295,89	0,00	172,39	342.948,33	603,91
Jahresergebnis	-9.016,42	16.721,80	509.136,89	54.715,00	201.647,07

Tabelle 6: Informationen Beteiligungen über 20% Beteiligungsanteil - Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung

Im Geschäftsjahr fanden keine wesentlichen Ereignisse statt. In-Kind-Leistungen und Ausschüttungsverbote lagen nicht vor.

Es wurden Gesellschafterzuschüsse an die INITS Universitäres Gründerservice Wien GmbH in Höhe von EUR 38.000,00, an die Advanced Computing Austria ACA GmbH in Höhe von EUR 17.500,00, an die TU Wien Holding GmbH betreffend TU Wien Großgeräte-Investitions und Betriebs GmbH in Höhe von EUR 10.500.000,00 sowie an die TU Wien Holding GmbH betreffend AME – Automotive & Mobility Engineering GmbH in der Höhe von EUR 1.000.000,00 geleistet.

Die im Rechnungsjahr geleisteten Mitgliedsbeiträge und sonstige Zuwendungen über EUR 10.000,00 an Gesellschaften, Stiftungen und Vereine gem. § 10 UG umfassen insgesamt einen Betrag von EUR 941.303,79 (Vorjahr: TEUR 893,44) und teilen sich wie folgt auf:

Bezeichnung Gesellschaft/Stiftung/Verein	Art der Zuwendung	Zuschuss/Zuwendung EUR
TU AUSTRIA (Verein)	Mitgliedsbeitrag 2024	145.600,00
TU Wien alumni club	sonstige Zuweisung 2024	80.000,00
ACSL College Sports League GmbH	sonstige Zuweisung 2024	74.250,00
Die österr. Universitätskonferenz	Mitgliedsbeitrag 2024	70.918,00
HTU	sonstige Zuweisung 2024	68.529,65
EIT Manufacturing ASBL	Mitgliedsbeitrag 2024	60.000,00
Complexity Science Hub Vienna CSH - (Verein)	Mitgliedsbeitrag 2024	55.000,00
ACONET (Verein)	Mitgliedsbeitrag 2024	55.000,00
EURECOM	Mitgliedsbeitrag 2024	51.388,00
ETC - Enterprise Training Center GmbH	sonstige Zuweisung 2024	37.260,00
TU Wien Space Team	sonstige Zuweisung 2024	26.125,11
Die österr. Bibliothekenverbund und Service GmbH	Mitgliedsbeitrag 2024	20.488,02
Vienna BioCenter Core Facilities GmbH	Mitgliedsbeitrag 2024	19.800,00
INITS Universitäres Gründerservice Wien GmbH	sonstige Zuweisung 2024	19.400,00
Österr. Agentur für wissenschaftliche Integrität	Mitgliedsbeitrag 2024	17.898,00
BIO NANONET ASSOCIATION (Verein)	Mitgliedsbeitrag 2024	15.750,00
Center for Computational Materials Science	Mitgliedsbeitrag 2024	15.000,00
The Open University	Mitgliedsbeitrag 2024	14.388,49
IEA Bioenergy Executive Committee	Mitgliedsbeitrag 2024	14.018,69
CESAER	Mitgliedsbeitrag 2024	13.614,00
IAESTE Austria	sonstige Zuweisung 2024	13.000,00
EIT Raw Materials	Mitgliedsbeitrag 2024	12.000,00
Kurt Gödel Gesellschaft	sonstige Zuweisung 2024	11.000,00
TUW Racing Team	sonstige Zuweisung 2024	10.875,83
Science Busters (Verein)	sonstige Zuweisung 2024	10.000,00
EOSC Association AISBL	Mitgliedsbeitrag 2024	10.000,00
Gesamt		941.303,79

Tabelle 7: Gesellschafterzuschüsse und sonstige Zuwendungen

Die Technische Universität Wien ist indirekter Gesellschafter an der TU Wien Automotive Test Center GmbH (TU ATC) und hat im Jahre 2020 eine Patronatserklärung gezeichnet und damit erklärt, die TU ATC mit ausreichend finanziellen Mitteln auszustatten, damit die TU ATC ihren Zahlungsverpflichtungen jederzeit nachkommen kann. Die Patronatserklärung erlischt, sobald die Bilanz der TU ATC kein negatives Eigenkapital mehr aufweist und gleichzeitig das Eigenkapital 8% der Bilanzsumme übersteigt und die durchschnittliche Schuldentilgungsdauer weniger als 15 Jahre beträgt. Es existieren ansonsten keine Verpflichtungen zu Verlustabdeckungen bei Gesellschaften, Stiftungen oder Vereinen.

Weitere wesentliche Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen fanden im Geschäftsjahr nicht statt.

Das vorhandene Vermögen in Wertpapieren von EUR 24.420.479,79 (Vorjahr: TEUR 19.950,25) wurde aufgrund der mittel- bis langfristigen Liquiditätssicherung im Anlagevermögen ausgewiesen.

5.2 Aktiva – Umlaufvermögen

5.2.1 Vorräte

Die Betriebsmittel in Höhe von EUR 1.366.612,69 (Vorjahr: TEUR 1.623,57) sind hauptsächlich Chemikalien, Labormaterialien und ein Kopierpapierlager. Andere vorhandene Bestände an Büromaterialien wurden aufgrund der Geringfügigkeit dieser Position und der Tatsache, dass diese keinen dauernden Vermögensbestand aufweisen, nicht aktiviert.

Die Position „noch nicht abrechenbare Leistungen“ in Höhe von EUR 21.267.356,18 (Vorjahr: TEUR 23.011,97) enthält die noch nicht abgeschlossenen Projekte aus der Auftragsforschung mit einer durchschnittlichen Laufzeit von drei bis vier Jahren und einem Gesamtauftragswert von EUR 47.051.732,00 (Vorjahr: TEUR 53.003,23).

5.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände gliedern sich nach Restlaufzeiten wie folgt auf:

Forderungen	Stand zum 31.12.2024 EUR	davon Restlaufzeit < 1 Jahr EUR	davon Restlaufzeit 1-5 Jahre EUR	davon aus Forschung im Auftrag Dritter EUR
Forderungen aus Leistungen	23.620.853,84	23.620.853,84	0,00	21.288.736,07
<i>Vorjahr</i>	<i>20.970.162,12</i>	<i>20.970.162,12</i>	<i>0,00</i>	<i>16.710.532,30</i>
Einzelwertberichtigung	-280.300,00	-280.300,00	0,00	-49.600,00
<i>Vorjahr</i>	<i>-47.500,00</i>	<i>-47.500,00</i>	<i>0,00</i>	<i>-11.200,00</i>
Forderungen gg. Rechtsträgern mit BV	73.989,10	73.989,10	0,00	73.989,10
<i>Vorjahr</i>	<i>22.153,73</i>	<i>22.153,73</i>	<i>0,00</i>	<i>22.153,73</i>
Sonstige Forderungen	2.421.180,49	2.250.133,33	171.047,16	792.602,00
<i>Vorjahr</i>	<i>1.583.297,87</i>	<i>1.575.033,77</i>	<i>8.264,10</i>	<i>709.607,62</i>
Gesamt	25.835.723,43	25.664.676,27	171.047,16	22.105.727,17
<i>Vorjahr</i>	<i>22.528.113,72</i>	<i>22.519.849,62</i>	<i>8.264,10</i>	<i>17.431.093,65</i>

Tabelle 8: Forderungen nach Restlaufzeiten

Die Forderungen aus Leistungen betreffen hauptsächlich Forderungen aus der Abrechnung von Forschungsleistungen und aus eingeforderten Forschungsprojektraten.

Die sonstigen Forderungen enthalten unter anderem Forderungen gegen Mitarbeiter_innen in der Höhe von EUR 176.675,28 (Vorjahr: TEUR 126,77), eine Forderung gegenüber der WIPARK Garagen GmbH in der Höhe von EUR 730.000,00 (Vorjahr: TEUR 627,38) und übrige Forderungen in der Höhe von EUR 1.316.330,93 (Vorjahr: TEUR 829,15). Zum Bilanzstichtag besteht eine Darlehensforderung gegenüber der INTU GmbH in der Höhe von EUR 200.000,00 (Vorjahr: TEUR 0,00).

In der Position sonstige Forderungen sind im Wesentlichen Erträge in der Höhe von EUR 2.073.458,05 (Vorjahr: TEUR 1.448,26) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

5.2.3 Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten

Der Kassenbestand (inkl. Handkassen) beträgt EUR 51.922,29 (Vorjahr: TEUR 53,31), das Guthaben der Sparbücher beträgt EUR 12.167,62 (Vorjahr: TEUR 12,17).

Die Guthaben bei Kreditinstituten in Höhe von EUR 170.895.552,95 (Vorjahr: TEUR 150.081,78) resultieren mit einem Betrag von EUR 99.773.482,10 (Vorjahr: TEUR 99.637,24) aus Forschungsprojekten und stellen somit größtenteils zweckgewidmetes Vermögen dar.

5.3 Aktiva – Rechnungsabgrenzung

Die aktive Rechnungsabgrenzung in Höhe von EUR 2.913.900,00 (Vorjahr: TEUR 2.862,00) enthält zum 31.12.2024 im Wesentlichen Vorauszahlungen für Lizenzgebühren.

5.4 Passiva – Eigenkapital

Das Eigenkapital setzt sich aus dem Universitätskapital und den Rücklagen zusammen.

Eigenkapital	31.12.2024
	EUR
Universitätskapital zum 01.01.2024	52.448.334,40
Rücklagen	66.221.398,98
Stand zum 31.12.2024	118.669.733,38

Tabelle 9: Veränderung des Eigenkapitals

5.4.1 Rücklagen

Gemäß § 5 Abs. 5 URUV wurden im Rechnungsjahr oder in einem früheren Geschäftsjahr Rücklagen aus dem Jahresüberschuss sowie aus dem Gewinnvortrag wie folgt gebildet:

Rücklagen	31.12.2023	Zuweisung	Auflösung	31.12.2024
	EUR	EUR	EUR	EUR
Finanzierungsvorsorge Drittmittel	18.597.281,76	839.398,09		19.436.679,85
Infrastrukturmaßnahmen	11.223.903,55	10.333.089,58		21.556.993,13
Nachhaltigkeit	0,00	6.000.000,00		6.000.000,00
Strategieprozess	0,00	3.000.000,00		3.000.000,00
Energiepreissteigerungen	0,00	10.000.000,00		10.000.000,00
Ausfinanzierung Digitalisierungsprojekte	1.657.976,00			1.657.976,00
Innenausbau Erweiterung 1				
Bauteil BF Maschinenbaulabor	2.715.850,00		-675.500,00	2.040.350,00
Umbau Wassergütelabor / HTU	1.689.700,00		-10.300,00	1.679.400,00
ACOnet Telefonanlage ZID	700.000,00			700.000,00
Sanierung Kleine Kuppel	150.000,00			150.000,00
Gesamt	36.734.711,31	30.172.487,67	-685.800,00	66.221.398,98

Tabelle 10: Rücklagen

Auf Basis von entsprechenden Beschlüssen des Rektorats wurden Rücklagen im Ausmaß von EUR 685.800,00 bestimmungsgemäß verwendet und neue Rücklagen in der Höhe von EUR 30.172.487,67 gebildet. Alle Rücklagen sind gemäß Bankkontostand liquiditätsmäßig bedeckt.

Die Auflösung der Investitionsrücklagen in Höhe von EUR 675.500,00 entfällt auf die laufende Abschreibung durch die erfolgte Inbetriebnahme des Maschinenbaulabors.

Die Investitionsrücklage für den Umbau des Wassergütelabors wurde in Höhe der Abschreibung von EUR 10.300,00 aufgelöst.

Im Drittmittelbereich erfolgte eine Dotierung der Rücklage für Finanzierungsvorsorge in der Höhe von EUR 839.398,09 und im Globalbereich unter anderem für Infrastrukturmaßnahmen in Höhe von EUR 10.333.089,58.

Im Abschlussjahr wurden für geplante Projekte zur Nachhaltigkeit sowie zum Strategieprozess neue Rücklagen gebildet, des Weiteren wurde für die erwarteten Energiepreissteigerungen ebenfalls eine neue Rücklage zugeführt.

Die Rücklagen für Investitionen dienen in den nächsten Jahren der notwendigen baulichen Maßnahmen für die Erweiterung und Integration sowie Verbesserung der Infrastruktur einiger Institute.

Die sonstigen Rücklagen dienen der Risikovorsorge und für die Finanzierung von innovativen Projekten zur Weiterentwicklung der Universität.

5.5 Passiva – Investitionszuschüsse

Die Bestände zum 31.12.2024 in der Höhe von EUR 72.562.518,23 (Vorjahr: TEUR 58.691,93) bestehen im Wesentlichen für die Einrichtung Getreidemarkt Neubau „Tonne“, Investitionen in den Hauptstandort Karlsplatz (Neubesiedlung), Anschaffung von Geräten über die TU Wien Großgeräte Investitions- und Betriebs- GmbH, Konjunkturpaket II, für die Zusage von Berufungsinfrastruktur und Schenkungen von Anlagen durch den Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung (FWF). Des Weiteren entfallen Bestände auf den Zubau „ATI für USTEM“, den Supercomputer-Cluster MUSICA und neue Brennstäbe für den Forschungsreaktor „TRIGA“.

Die Erträge aus der Auflösung sowie des Abgangs aus Investitionszuschüssen werden im sonstigen betrieblichen Ertrag ausgewiesen. Hinsichtlich der Entwicklung der einzelnen Positionen des Anlagevermögens wird auf den Investitionszuschusspiegel (Anhang 8.1) verwiesen.

5.6 Passiva – Rückstellungen

Rückstellung für Abfertigungen	31.12.2024 EUR	31.12.2023 TEUR
Vertragsbedienstete und Angestellte (inkl. § 26 Angestellte)	9.411.000,00	9.647,50
<i>davon aus Mitteln des § 27 UG 2002</i>	<i>54.200,00</i>	<i>65,70</i>

Tabelle 11: Abfertigungsrückstellung

Rückstellungen für Pensionen	31.12.2024 EUR	31.12.2023 TEUR
DGB Pensionskasse KV (2-jährige Wartezeit)	2.135.163,03	1.831,55

Tabelle 12: Rückstellungen für Pensionen

Sonstige Rückstellungen	31.12.2024 EUR	31.12.2023 TEUR
Nicht konsumierte Urlaube inkl. Zeitguthaben	22.008.200,00	20.246,90
Jubiläumsgelder	12.161.200,00	12.226,90
Forschungsreaktor	9.720.000,00	12.699,30
Übrige sonstige Rückstellungen	8.759.199,00	9.672,93
Drohende Verluste aus Forschungsprojekten	2.519.100,00	3.134,80
Fehlende Eingangsrechnungen	3.415.000,00	2.350,00
Behindertenausgleichstaxe	917.100,00	830,50
Besoldungsreform	600.000,00	600,00
Nachzahlung Grundsteuer	352.300,00	352,30
Deponie Breitenau	134.100,00	159,80
Rechts- und Beratungskosten	91.600,00	196,00
Studienbeiträge	53.100,00	57,00
Kollegiangelder und besondere Leistungsprämien	23.867,00	29,53
Gesamt	60.754.766,00	62.555,97
<i>davon aus Mitteln § 27 UG 2002</i>	<i>6.919.664,41</i>	<i>7.331,07</i>

Tabelle 13: Sonstige Rückstellungen

Die **Rückstellung für den Forschungsreaktor** besteht für die Kosten der Entsorgung bzw. Endlagerung der Reaktorinstrumente und Brennelemente. Die Rückstellung wurde in der Höhe der geschätzten Kosten zum Erfüllungsbetrag über die Nutzungsdauer bis zum Jahr 2025 linear aufgebaut. Eine Fortführung des Betriebs des Atomreaktors wurde bis 2040 beschlossen und die Rückstellung wurde dementsprechend auf den Erfüllungszeitpunkt hochgerechnet und auf den Stichtag abgezinst. Die Abzinsung in der Höhe von EUR 2.979.300,00 wurde über Zinserträge verbucht.

Die Rückstellung für die **Deponie Breitenau** umfasst die jährlichen Betriebskosten einer stillgelegten Deponie. Die Betriebskosten der Deponie werden auf 20 Jahre rückgestellt. Als Berechnungsbasis pro Jahr wird ein Durchschnittswert der Betriebskosten der Jahre 2010 bis 2017 in Höhe von EUR 19.000,00 herangezogen.

Die Rückstellung für **fehlende Eingangsrechnungen** betrifft die Vorsorge von ausstehenden Eingangsrechnung für bereits im abgelaufenen Geschäftsjahr bezogene Leistungen.

Die drohenden **Verluste aus der Auftragsforschung** wurden aufgrund der Projektbewertung berechnet. Dabei wurden die Gesamtkosten für das Projekt anhand des gemeldeten Fertigstellungsgrades und der bisher angefallenen Kosten hochgerechnet. Im Falle des Überschreitens des Auftragsvolumens ergaben sich drohende Verluste aus einzelnen Projekten.

In den **übrigen sonstigen Rückstellungen** sind Personalabgrenzungen (Altersteilzeit, Überstunden, Leistungsprämien), Sicherheitsmaßnahmen der Abteilung für Gebäude und Technik und eine Rückstellung für nicht abgerechnete Reisekosten enthalten.

Die ausbezahlten **Urlaubersatzleistungen** (inkl. Dienstgeberbeiträge) im Abschlussjahr betrugen EUR 284.624,96.

5.7 Passiva – Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten	Stand zum 31.12.2024 EUR	davon Restlaufzeit < 1 Jahr EUR	davon Restlaufzeit 1-5 Jahre EUR	davon Restlaufzeit > 5 Jahre EUR	davon aus Forschung im Auftrag Dritter EUR
Erhaltene Anzahlungen	27.328.079,19	27.328.079,19	0,00	0,00	27.328.079,19
<i>Vorjahr</i>	30.186.605,67	30.186.605,67	0,00	0,00	30.186.605,67
Lieferungen und Leistungen	5.100.066,33	5.015.304,35	84.761,98	0,00	200.818,43
<i>Vorjahr</i>	2.867.399,87	2.711.556,59	155.843,28	0,00	212.791,78
Rechtstr. mit BV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<i>Vorjahr</i>	24.964,48	24.964,48	0,00	0,00	0,00
sonstige Verbindlichkeiten	32.139.775,04	13.054.793,74	19.084.981,30	0,00	2.716.201,30
<i>Vorjahr</i>	28.803.297,53	10.093.229,15	18.710.068,38	0,00	2.535.454,24
Gesamt	64.567.920,56	45.398.177,28	19.169.743,28	0,00	30.245.098,92
<i>Vorjahr</i>	<i>61.882.267,55</i>	<i>43.016.355,89</i>	<i>18.865.911,66</i>	<i>0,00</i>	<i>32.934.851,69</i>

Tabelle 14: Verbindlichkeiten

Es bestehen keine Verbindlichkeiten, für die dingliche Sicherheiten bestellt worden sind. Die erhaltenen Anzahlungen resultieren größtenteils aus Anzahlungen aus der Auftragsforschung.

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Gelder in der Höhe von EUR 2.370.070,58 (Vorjahr: TEUR 2.270,04) abgebildet, die für Forschungsförderungsprojekte mit einer Laufzeit von bis zu drei Jahren, treuhänderisch verwaltet werden. Diese finden sich auf der Aktivseite der Bilanz unter der Position Guthaben gegenüber Kreditinstituten (Bankkonto des § 26 FWF) wieder.

Von der TU Wien werden Forschungsgelder in Höhe von EUR 19.084.981,30 (Vorjahr: TEUR 18.710,07) der Finanzkoordinatoren treuhänderisch verwaltet. Diese finden sich auf der Aktivseite der Bilanz unter der Position Guthaben gegenüber Kreditinstituten wieder. Zudem sind in der Position sonstige Verbindlichkeiten Aufwendungen für lohnabhängige Abgaben in der Höhe von EUR 9.504.620,99 (Vorjahr: TEUR 8.331,37) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

5.8 Passiva – Rechnungsabgrenzung

Passive Rechnungsabgrenzung	31.12.2024 EUR	31.12.2023 TEUR
Forschungsförderung	77.737.536,75	67.795,21
Berufungszusagen	6.152.353,47	5.368,09
Universitätslehrgänge	2.022.910,00	2.426,80
Studienbeiträge	931.600,00	947,40
Globalbudgetzuweisungen des Bundes	7.364.680,24	28.487,44
<i>davon Zentrum für Technik und Gesellschaft</i>	1.568.572,42	1.586,47
<i>davon Gehörloses Studieren</i>	1.612.647,40	1.449,00
<i>davon Karriere / Wissenschaft</i>	1.159.043,47	1.191,21
<i>davon Supercomputer-Cluster MUSICA</i>	971.743,84	0,00
<i>davon Experimentelle Teilchenphysik</i>	939.302,68	98,53
<i>davon gute wissenschaftliche Praxis-digital</i>	426.489,90	281,47
<i>davon Sanierung kleine Kuppel</i>	300.000,00	300,00
<i>davon USTEM Ausbau</i>	291.000,00	291,00
<i>davon Strahlenschutz u. nukleare Sicherheit</i>	95.880,53	1.207,65
<i>davon Teuerungsbeitrag</i>	0,00	20.510,25
<i>davon Vorhaben im Bereich Forschung</i>	0,00	1.571,86
Sonstige Abgrenzungsposten	96.700,00	216,50
Gesamt	94.305.780,46	105.241,45
<i>davon aus Mitteln § 27 UG 2002</i>	77.737.536,75	67.795,21

Tabelle 15: Passive Rechnungsabgrenzung

Durch die Projektbewertung im Drittmittelbereich werden Erlöse für Forschungsförderung in der Höhe von EUR 77.737.536,75 (Vorjahr: TEUR 67.795,21) in der passiven Rechnungsabgrenzung ausgewiesen.

Forschungsförderungsprojekte werden als Zuschüsse entsprechend den handelsrechtlichen Bilanzierungsgrundsätzen abgebildet. Die zugesagten Fördermittel werden als Zuschuss zur Abdeckung von Aufwendungen nach Maßgabe des Aufwandsanfalls erfasst. Erhaltene Zuschüsse zur Abdeckung von entsprechend präzisierten Aufwendungen für künftige Perioden werden als passive Rechnungsabgrenzung ausgewiesen. Ansprüche auf den Ersatz von Forschungsaufwendungen werden als Forderungen in dem Umfang im Jahresabschluss aktiviert, in dem die Aufwendungen angefallen sind und dafür ein Zuschuss aufgrund einer Fördervereinbarung mit ausreichender Sicherheit gewährt wird.

5.9 Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Finanzielle Verpflichtungen, die nicht in der Bilanz ausgewiesen sind, entstehen aus der Nutzung von Sachanlagen, den Kosten für die Anmietung der Räumlichkeiten der TU Wien sowie der Miete für technische wissenschaftliche Anlagen und Kopiergeräte.

Wir prognostizieren die künftigen Miet- und Leasingverpflichtungen wie folgt:

Sonstige finanzielle Verpflichtungen	2024 EUR	2023 TEUR
für das folgende Geschäftsjahr	73.346.162,12	71.228,04
für die fünf folgenden Geschäftsjahre	372.727.986,55	368.278,86

Tabelle 16: Sonstige finanzielle Verpflichtungen

6 Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

6.1 Umsatzerlöse

Die Zusammensetzung der unter den Umsatzerlösen in der Gewinn- und Verlustrechnung ausgewiesenen sonstigen Erlöse und Kostenersätze in Höhe von EUR 9.760.647,93 (Vorjahr: TEUR 11.081,08) stellt sich wie folgt dar:

Sonstige Erlöse und Kostenersätze	31.12.2024 EUR	31.12.2023 TEUR
Sonstige Erlöse und Kostenersätze	3.711.127,62	5.663,42
andere weiterverrechnete Kosten und Erlöse	2.472.571,32	2.260,80
Erlöse aus Patent und Lizenzannahmen	1.635.033,97	990,36
Sonstige Erlöse aus Zuweisungen Bund	823.458,15	886,62
Erlöse aus Sponsoring und Werbung	544.447,32	614,83
Erlöse aus dem Materialverkauf	316.415,49	301,34
Erlöse aus dem Verkauf von Softwarelizenzen	186.825,90	248,16
Beiträge für Exkursionen	65.915,52	97,58
Erlöse aus dem Verkauf von Lehrbehelfen	3.957,90	17,66
Erlöse aus Telefongesprächen	894,74	0,31
Gesamt	9.760.647,93	11.081,08

Tabelle 17: Sonstige Erlöse und Kostenersätze

6.2 Sonstige betriebliche Erträge

In den übrigen Erträgen in der Höhe von EUR 10.055.537,72 (Vorjahr: TEUR 8.984,24) sind neben Erträgen aus Schenkungen, sowie Erträgen aus der Auflösung von Investitionszuschüssen auch geleistete Schadenersatzzahlungen in der Höhe von EUR 69.018,25 (Vorjahr: TEUR 246,03) enthalten.

6.3 Bestandsveränderung

Die Veränderung des Bestandes an noch nicht abrechenbaren Leistungen resultiert aus der Auftragsforschung. Bei laufenden Auftragsforschungsprojekten werden die Aufwendungen und Erlöse als „noch nicht abgerechnete Leistungen“ und „erhaltene Anzahlungen“ abgebildet.

6.4 Personalaufwand

Der Personalaufwand beträgt im Rechnungsjahr 2024 insgesamt EUR 326.265.626,24 (Vorjahr: TEUR 292.484,33), davon entfallen EUR 33.291.818,28 (Vorjahr: TEUR 32.904,90) auf Refundierungen für Löhne und Gehälter an den Bund, auf den nach § 125 Abs. 12 UG 2002 zu leistenden Betrag zur Deckung des Pensionsaufwandes und Sozialabgaben für dienstzugewiesene Beamt_innen.

Die Aufwendungen für Abfertigungen betragen EUR 3.826.733,60 (Vorjahr: TEUR 3.791,78). Davon entfällt ein Betrag von EUR 3.198.712,08 (Vorjahr: TEUR 2.960,13) auf die Mitarbeitervorsorgekasse.

6.5 Abschreibungen

Die Abschreibungen belaufen sich im Rechnungsjahr 2024 auf insgesamt EUR 33.619.014,03 (Vorjahr: TEUR 28.067,62).

Der Gesamtwert der außerplanmäßigen Abschreibungen beträgt im Rechnungsjahr 2024 EUR 5.221.013,28.

6.6 Übrige betriebliche Aufwendungen

Übrige betriebliche Aufwendungen	31.12.2024 EUR	31.12.2023 TEUR
Mieten Gebäude	61.928.390,66	58.023,12
Verbrauch von Energie	23.235.909,44	20.161,35
Sonstige Miet-, Leasing- und Lizenzgebühren	14.664.172,19	13.299,50
Betriebskosten Gebäude	13.091.979,95	12.557,23
Instandhaltung Gebäude	13.034.708,22	12.296,01
Übrige	11.732.967,19	17.774,04
Sonstige Instandhaltungen und Reinigung durch Dritte	8.865.849,04	7.332,23
Reiseaufwendungen und Spesen	8.447.511,10	6.703,20
Stipendien, Aus- und Fortbildung, sowie ähnliche Förderungen	5.165.924,53	5.011,51
Leihpersonal und Werkverträge	1.934.249,30	2.116,33
Nachrichtenaufwand (Porto, Telefon, Internet, Telefax)	799.707,75	753,94
Gesamt	162.901.369,37	156.028,46

Tabelle 18: Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die auf das Rechnungsjahr 2024 entfallenen Aufwendungen für die Abschlussprüfung betragen EUR 39.600,00.

6.7 Erträge und Aufwendungen aus Finanzmitteln und Beteiligungen

Ergebnisse aus Finanzmitteln und Beteiligungen	31.12.2024 EUR	31.12.2023 TEUR
Zinserträge	7.752.952,16	2.641,78
Sonstige Finanzerträge	60.288,17	36,82
Erträge aus Abgang von sonst. Finanzanlagen	35.962,13	0,00
Erträge aus Zuschreibung von Finanzanlagen	486.741,55	775,04
Erträge aus Abgang von Beteiligungen	0,00	39,44
Gewinnüberrechnung aus Beteiligungen	9.679,06	18,30
Erträge aus Zuschreibung von Beteiligungen	4.027,32	587,70
Verluste aus Abgang von Beteiligungen	0,00	-243,23
Summe Erträge	8.349.650,39	3.855,86
Verluste aus Abgang von Beteiligungen	-18.479,34	0,00
Finanzielle Zuschüsse	-16.000,00	-21,00
Beteiligungsabschreibungen	-375.705,96	-8,49
Abschreibungen für Finanzanlagen	-51.197,38	0,00
Zinsaufwendungen	-699,70	-3,24
Summe Abschreibungen	-462.082,38	-32,73
Gesamt	7.887.568,01	3.823,13

Tabelle 19: Ergebnis aus Finanzmitteln und Beteiligungen

Umgliederung 2024 der „Verluste Abgang von Beteiligungen“ aus den Erträgen in die Abschreibungen.

6.8 Steuern vom Einkommen

Die Steuern vom Einkommen und Ertrag entfallen in der Höhe von EUR 1.146.683,95 (Vorjahr: TEUR 617,53) fast zur Gänze auf die Kapitalertragsteuer.

7 Sonstige Angaben

7.1 Lehrgänge und ähnliche Veranstaltungen

Die Erlöse im Jahr 2024 aus Lehrgängen und ähnlichen Veranstaltungen (Konferenzen, Tagungen und Seminare) betragen EUR 5.297.308,41 (Vorjahr: TEUR 5.529,89). Diesen stehen Aufwendungen in Höhe von EUR 5.898.150,34 (Vorjahr: TEUR 5.139,59) entgegen. Unter Berücksichtigung von sonstigen Erlösen, wie insbesondere Erlösen aus Sponsoring und Kostenersätzen, ergibt sich ein negatives Ergebnis aus den Lehrgängen. Besondere Risiken bestehen nicht.

Die Erlöse aus Lehrgängen umfassen neben den entsprechenden Lehrgangserlösen auch sonstige zurechenbare Erträge.

Einnahmen	EUR	Ausgaben	EUR
Erlöse Weiterbildung	4.701.069,22	Personalaufwand	-2.089.548,51
Sonstige Erlöse und Kostenersätze	334.587,24	Nebentätigkeiten Beamte / Angestellte	-987.975,23
Sponsoring	261.651,95	Gewerbliche Dienstleistung	-735.603,38
		Inserate und Anzeigen	-208.555,62
		Bewirtungen	-767.648,97
		Sonstige Aufwendungen	-887.613,64
		Abrechnung nach Beendigung auf IA	-213.659,11
		Übrige Erlöse / Ausgaben	-7.545,88
Gesamt	5.297.308,41		-5.898.150,34
<i>Vorjahr</i>	<i>5.529.893,70</i>		<i>5.139.588,35</i>

Tabelle 20: Einnahmen und Ausgaben der Lehrgänge und ähnliche Veranstaltungen

7.2 Personalstand (Jahresdurchschnitt)

Personalstand nach Anstellungsverhältnis	Köpfe	davon projekt-finanziert	Vollzeit-äquivalente	davon projekt-finanziert
Wissenschaftliches Personal	3.278	1.710	2.487,7	1.213,2
davon Professor_innen	207	2	200,6	2,1
davon Laufbahnstellen	154	7	150,8	7,0
davon Dozent_innen	105	0	103,7	0,0
davon Staff Scientist	1	0	1,0	0,0
davon Senior Scientist	195	34	178,5	28,1
davon PostDoc	163	4	153,3	4,3
davon Assistent_innen	23	0	23,0	0,0
davon PreDoc	494	64	419,9	62,9
davon Projektmitarbeiter_innen	1.278	1.222	1.015,1	973,6
davon Studienassistent_innen	637	366	230,3	131,5
davon Vertragsbedienstete d. wiss. Dienstes	8	0	6,0	0,0
davon Freie Dienstnehmer_innen	14	10	5,5	3,8
Lehrpersonal	1.235	1	356,1	0,2
davon Lehrbeauftragte	489	1	67,9	0,1
davon Senior Lecturer	42	0	34,6	0,0
davon Studentische Mitarbeiter_innen	635	0	245,6	0,0
davon Externes Lehrpersonal	69	1	8,0	0,0
Allgemeines Personal	1.314	120	1.105,9	71,9
davon Professor_innen	3	0	3,0	0,0
davon Allgemeines Personal	1.287	115	1.096,9	70,7
davon freie Dienstnehmer_innen	24	5	6,0	1,2
Gesamt	5.827	1.830	3.949,8	1.285,3
<i>Vorjahr</i>	<i>5.612</i>	<i>1.782</i>	<i>3.764,8</i>	<i>1.247,1</i>

Tabelle 21: Personalstand nach Anstellungsverhältnis

Personalstand nach Bildungsdokumentationsverordnung	bereinigte Kopffzahlen				Vollzeitäquivalente			
	Frauen	Männer	divers	Gesamt	Frauen	Männer	divers	Gesamt
wissenschaftliches und künstlerisches Personal	1.391	3.296	2	4.689	770,0	2.057,0	1,0	2.828,0
Professor_innen	51	194		245	45,2	184,0		229,2
Äquivalente	23	124		147	22,5	126,6		149,1
davon Dozent_innen	11	89		100	10,8	92,4		103,2
davon Assoziierte Professor_innen	12	35		47	11,7	34,1		45,9
wissenschaftliche und künstlerische Mitarbeiter_innen	1.317	2.978	2	4.297	702,1	1.746,2	1,4	2.449,7
davon Assistenzprofessor_innen	27	43	1	71	24,5	39,1	1,0	64,6
davon Univ.-Assistent_innen auf Laufbahnstellen	2	6		8	1,7	7,4		9,1
davon über F&E-Projekte drittfinanzierte Mitarb.	462	1.244	1	1.707	280,6	846,0	0,3	1.126,9
Allgemeines Personal gesamt	707	632	2	1.341	569,0	535,0	0,5	1.104,3
davon über F&E-Projekte drittfinanzierte Mitarb.	51	69		120	30,4	44,3		74,6
Gesamt	2.098	3.928	4	6.030	1.338,6	2.591,8	1,9	3.932,4
<i>Vorjahr</i>	<i>1.980</i>	<i>3.781</i>	<i>1</i>	<i>5.762</i>	<i>1.281,0</i>	<i>2.505,5</i>	<i>1,0</i>	<i>3.787,6</i>

Tabelle 22: Personalstand Bildungsdokumentationsverordnung

Die Tabelle „Personalstand nach Anstellungsverhältnis“ zeigt Köpfe und Vollzeitäquivalente als Jahresschnitt. Dem gegenüber sind die Kopfzahlen in der Tabelle nach Bildungsdokumentationsverordnung (UHSBV) per Stichtag 31.12.2024 und die Vollzeitäquivalente als Jahresschnitt zu verstehen.

Darüber hinaus werden emeritierte ordentliche und außerordentliche Universitätsprofessor_innen sowie Privatdozent_innen in der Auswertung nach Bildungsdokumentationsverordnung nicht dargestellt.

Eine weitere Differenz zwischen den beiden Darstellungen ergibt sich aus der Behandlung von Freistellungen. Während in der TU-Darstellung unter Beibehaltung der Bezüge Freigestellte als aktive Vollzeitäquivalente gewertet werden, sind sie in der Darstellung nach UHSBV nicht einzubeziehen.

7.3 Organe der Technischen Universität Wien

Das Rektorat besteht aus fünf Mitgliedern:

- Rektor Prof. Dr.-Ing. Jens SCHNEIDER
- Vizerektor Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr. Peter ERTL
- Vizerektorin Mag.iur. Dr.iur. Jasmin GRÜNDLING-RIENER
- Vizerektor Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Wolfgang KASTNER
- Vizerektorin Mag.iur. Ute KOCH

Der Universitätsrat besteht aus sieben Mitgliedern:

- Vorsitzender MMag. Peter OSWALD
- Stellvertretende Vorsitzende Univ. Prof. Dr. rer. nat. Johanna STACHEL
- Dipl.-Ing. Dr.mont. Iris FILZWIESER
- Univ.-Prof.Dipl.-Ing. Dr.nat.techn. Dr.h.c.mult. Martin GERZABEK
- Univ.Prof. Dr.-Ing. Heribert NACKEN
- Dipl.-Ing. Dr. techn. Barbara OBERHAUSER
- Mag. Andrea REITHMAYER

7.4 Angaben nach Bundes Public Corporate Governance Kodex gemäß Regel 14.2.5

Die Technische Universität Wien hat als juristische Person öffentlichen Rechts keinen Anteilseigner. Die Rechtsaufsicht hat der Bund.

Zu den Mitgliedern des Rektorats und des Universitätsrats besteht eine rein arbeitsrechtliche Beziehung kraft Gesetzes. Der Universität sind keine wesentlichen Geschäfte zu marktunüblichen Bedingungen bekannt.

An frühere Mitglieder des Rektorats und des Universitätsrats (die unter 7.3 nicht erwähnt wurden) sowie an ihre Hinterbliebenen wurden im Berichtszeitraum keine Bezüge ausbezahlt. An Mitglieder des Rektorats und des Universitätsrates wurden keine Vorschüsse und Kredite gewährt. Mit Ausnahme von Gehaltsvorschüssen wurden auch an keine anderen Mitarbeiter_innen der Technischen Universität Wien Kredite ausbezahlt.

Im Rechnungsjahr wurden zwischen der Technischen Universität Wien und den Mitgliedern des Rektorats keine Geschäfte abgewickelt.

Zwischen den Mitgliedern des Universitätsrats und der Technischen Universität Wien bestehen keine Dienstleistungs- und Werkverträge.

Die Gesamtbezüge sämtlicher Mitglieder des Rektorates betrugen im Rechnungsjahr 2024 EUR 1.687.273,11 (Vorjahr: TEUR 1.981,09). Die Gesamtvergütungen des Universitätsrates betrugen EUR 40.850,00 (Vorjahr: TEUR 50,90).

7.5 Treuhandgirokonten

Zum Stichtag 31.12.2024 wurde eine Gesamtsumme von EUR 363.671,67 (Vorjahr: TEUR 625,62) im Bereich der § 26 UG 2002 Treuhandgirokonten verwaltet. Die Aufwendungen aus dem § 26 UG 2002 Bereich wurden zur Gänze durch verrechnete Kostenersätze abgedeckt, besondere Risiken bestehen nicht.

Das Treuhandvermögen der Finanzkoordinatoren weist ein Guthaben von EUR 16.514.683,20 (Vorjahr: TEUR 15.284,50) aus.

7.6 Ergebnisverwendung

Die Universitäten sind per Gesetz gemeinnützig. Etwaige nach Rücklagenveränderung entstandene Bilanzgewinne bzw. -verluste werden zur Gänze auf neue Rechnung vorgetragen. Die Rücklagen dienen im Sinne der Gemeinnützigkeit der Risikovorsorge sowie neuer Projekte und der Weiterentwicklung der Universität.

7.7 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten.

7.8 Derivative Finanzinstrumente

Die Universität verfügt über keine derivativen Finanzinstrumente.

8 Anhang

8.1 Investitionszuschussspiegel

Zugewiesene (IZS)	Investitionszuschüsse	01.01.2024	Zugang	Umbuchung	Umgliederung PRA	Abgang	Auflösung	31.12.2024
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Immaterielles Anlagevermögen		161.593,50	2.556,00	29.465,05	0,00	0,00	-91.020,61	102.593,94
davon aus Mitteln § 27 UG 2002		110.724,60	0,00	0,00	0,00	0,00	-55.362,30	55.362,30
Bauten auf fremden Grund		18.639.297,63	0,00	0,00	0,00	0,00	-673.603,09	17.965.694,54
Technische Anlagen		12.878.804,91	558.298,31	4.461.968,72	0,00	0,00	-3.998.909,06	13.900.162,88
davon aus Mitteln § 27 UG 2002		82.218,09	2,00	0,00	0,00	-0,90	-32.726,56	49.491,53
Wissenschaftliche Literatur		19.655,30	0,00	113,50	0,00	0,00	-12.029,30	7.739,50
davon aus Mitteln § 27 UG 2002		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Sammlungen		1,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00
davon aus Mitteln § 27 UG 2002		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Betriebs- u. Geschäftsausstattung		4.883.976,47	16.085,80	587.441,58	0,00	0,00	-1.171.009,29	4.316.494,56
davon aus Mitteln § 27 UG 2002		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Anlagen in Bau		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Zugewiesen IZS Gesamt		36.583.328,81	576.940,11	5.078.988,85	0,00	0,00	-5.946.571,35	36.292.686,42
davon aus Mitteln § 27 UG 2002		192.942,69	2,00	0,00	0,00	-0,90	-88.088,86	104.853,83
Noch nicht zugewiesen IZS		22.108.603,60	19.240.217,06	-5.078.988,85	0,00	0,00	0,00	36.269.831,81
Summe		58.691.932,41	19.817.157,17	0,00	0,00	0,00	-5.946.571,35	72.562.518,23

Die Investitionszuschüsse der TU Wien Großgeräte Investitions- und Betriebs- GmbH werden entsprechend der von der TU Wien Großgeräte Investitions- und Betriebs- GmbH verrechneten Abschreibungen, welche im Mietaufwand dargestellt sind, aufgelöst.

8.2 Anlagenspiegel

Anlagenspiegel	Anschaffungs- und Herstellungskosten				
	01.01.2024 EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Umbuchung EUR	31.12.2024 EUR
A. ANLAGEVERMÖGEN					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände					
1. Konzessionen und ähnliche Rechte	5.034.572,55	3.142.330,93	0,00	0,00	8.176.903,48
davon aus Mitteln § 27 UG 2002	1.279.289,53	2.259.584,66	0,00	0,00	3.538.874,19
davon entgeltlich erworben	5.034.572,55	3.142.330,93	0,00	0,00	8.176.903,48
	5.034.572,55	3.142.330,93	0,00	0,00	8.176.903,48
II. Sachanlagen					
1. Bauten auf fremden Grund	91.360.271,42	138.465,09	-507.436,65	422.925,62	91.414.225,48
davon aus Mitteln § 27 UG 2002	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Technische Anlagen und Maschinen	209.874.405,10	9.365.187,84	-260.197,11	637.645,60	219.617.041,43
davon aus Mitteln § 27 UG 2002	34.565.386,81	5.400.823,73	-58.195,13	379.797,06	40.287.812,47
3. Wissenschaftliche Literatur und andere wissenschaftliche Datenträger	33.504.391,93	2.615.243,72	0,00	887.155,22	37.006.790,87
davon aus Mitteln § 27 UG 2002	83.880,96	2.497,10	0,00	0,00	86.378,06
4. Sammlungen	228.375,65	0,00	0,00	0,00	228.375,65
davon aus Mitteln § 27 UG 2002	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	106.378.477,57	9.890.295,87	-3.306.099,52	17.815,93	112.980.489,85
davon geringwertige Vermögensgegenstände	0,00	2.832.920,87	-2.832.920,87	0,00	0,00
davon aus Mitteln § 27 UG 2002	6.349.494,55	665.803,80	-45.492,15	0,00	6.969.806,20
6. Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau	10.245.329,52	4.483.944,37	-2.150,69	-1.965.542,37	12.761.580,83
davon aus Mitteln § 27 UG 2002	1.166.112,17	1.118.670,94	-1.951,69	-416.085,06	1.866.746,36
	451.591.251,19	26.493.136,89	-4.075.883,97	0,00	474.008.504,11
davon aus Mitteln § 27 UG 2002	42.164.874,49	7.187.795,57	-105.638,97	-36.288,00	49.210.743,09
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen	456.625.823,74	29.635.467,82	-4.075.883,97	0,00	482.185.407,59
davon aus Mitteln § 27 UG 2002	43.444.164,02	9.447.380,23	-105.638,97	-36.288,00	52.749.617,28
III. Finanzanlagen					
1. Beteiligungen	39.003.934,23	11.555.500,00	-22.050,00	0,00	50.537.384,23
davon aus Mitteln § 27 UG 2002	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens	21.289.635,83	5.000.000,00	-1.004.117,85	0,00	25.285.517,98
davon aus Mitteln § 27 UG 2002	332.816,70	0,00	0,00	0,00	332.816,70
	60.293.570,06	16.555.500,00	-1.026.167,85	0,00	75.822.902,21
davon aus Mitteln § 27 UG 2002	332.816,70	0,00	0,00	0,00	332.816,70
Summe Anlagevermögen gesamt	516.919.393,80	46.190.967,82	-5.102.051,82	0,00	558.008.309,80
davon aus Mitteln § 27 UG 2002	43.776.980,72	9.447.380,23	-105.638,97	-36.288,00	53.082.433,98

Abschreibungen (Absetzung für Abnutzung AfA)					Buchwerte	
Kumulierte AfA zum Jahresanfang 01.01.2024 EUR	AfA des Jahrs 2024 EUR	AfA-Abgänge im Jahr 2024 EUR	AfA-Zuschreibungen im Jahr 2024 EUR	Kumulierte AfA zum Jahresende 31.12.2024 EUR	01.01.2024 EUR	31.12.2024 EUR
-4.190.181,85	-722.803,55	0,00	0,00	-4.912.985,40	844.390,70	3.263.918,08
-1.060.726,26	-349.541,38	0,00	0,00	-1.410.267,64	218.563,27	2.128.606,55
-4.190.181,85	-722.803,55	0,00	0,00	-4.912.985,40	844.390,70	3.263.918,08
-4.190.181,85	-722.803,55	0,00	0,00	-4.912.985,40	844.390,70	3.263.918,08
-38.835.896,17	-2.502.460,63	109.924,57	0,00	-41.228.432,23	52.524.375,25	50.185.793,25
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
-173.506.564,60	-14.636.467,92	247.860,60	0,00	-187.895.171,92	36.367.840,50	31.721.869,51
-24.863.775,84	-3.676.648,18	53.428,53	0,00	-28.486.995,49	9.701.610,97	11.800.816,98
-24.121.834,02	-3.063.702,02	0,00	0,00	-27.185.536,04	9.382.557,91	9.821.254,83
-79.090,26	-1.815,75	0,00	0,00	-80.906,01	4.790,70	5.472,05
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	228.375,65	228.375,65
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
-81.632.630,10	-12.693.579,91	3.268.928,92	0,00	-91.057.281,09	24.745.847,47	21.923.208,76
0,00	-2.832.920,87	2.832.920,87	0,00	0,00	0,00	0,00
-5.113.646,45	-725.332,83	44.319,48	0,00	-5.794.659,80	1.235.848,10	1.175.146,40
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.245.329,52	12.761.580,83
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.166.112,17	1.866.746,36
-318.096.924,89	-32.896.210,48	3.626.714,09	0,00	-347.366.421,28	133.494.326,30	126.642.082,83
-30.056.512,55	-4.403.796,76	97.748,01	0,00	-34.362.561,30	12.108.361,94	14.848.181,79
-322.287.106,74	-33.619.014,03	3.626.714,09	0,00	-352.279.406,68	134.338.717,00	129.906.000,91
-31.117.238,81	-4.753.338,14	97.748,01	0,00	-35.772.828,94	12.326.925,21	16.976.788,34
-4.432.110,45	-375.705,96	3.570,66	4.027,32	-4.800.218,43	34.571.823,78	45.737.165,80
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
-1.339.387,99	-51.197,38	38.805,63	486.741,55	-865.038,19	19.950.247,84	24.420.479,79
-41.662,74	-1.551,65	0,00	0,00	-43.214,39	291.153,96	289.602,31
-5.771.498,44	-426.903,34	42.376,29	490.768,87	-5.665.256,62	54.522.071,62	70.157.645,59
-41.662,74	-1.551,65	0,00	0,00	-43.214,39	291.153,96	289.602,31
-328.058.605,18	-34.045.917,37	3.669.090,38	490.768,87	-357.944.663,30	188.860.788,62	200.063.646,50
-31.158.901,55	-4.754.889,79	97.748,01	0,00	-35.816.043,33	12.618.079,17	17.266.390,65

In der Anlagenklasse 21300 (Investitionen in fremden Gebäuden) erfolgte eine Korrektur aufgrund einer nachträglichen Gutschrift. Der Gutschriftsbetrag über EUR 507.436,65 wird zur Gänze als Erlös aus dem Anlagenverkauf dargestellt. Dem gegenüber steht der Anlagenteilabgang in derselben Höhe auf dem Verrechnungskonto für Erlöse aus dem Anlagenverkauf. Die Wertberichtigung der Abschreibung in der Höhe von EUR 109.924,57 stellt den Ertrag aus dem Teilabgang der Anlage dar.

Die UGP Materials GmbH hat mit 05.07.2024 Insolvenz aus dem Liquidationsverfahren heraus angemeldet und der Abschluss der Insolvenz ist mit der Schlussrechnungstagsatzung am 07.01.2025 durchgeführt worden. Aufgrund Kenntnis dieser Situation wurde diese Minderheitsbeteiligung im Finanzanlagevermögen zum Stichtag 31.12.2024 auf Null abgewertet.

8.3 Mobilitätsgrad

Mobilitätsgrad	31.12.2024 EUR
+ Umlaufvermögen	202.914.651,96
+ Aktive Rechnungsabgrenzungen	2.913.900,00
+ kurzfristiges Finanzanlagevermögen	24.420.479,79
kurzfristiges Vermögen	230.249.031,75
+ Verbindlichkeiten	45.482.939,26
- langfristige Verbindlichkeiten	-2.454.832,56
+ Passive Rechnungsabgrenzungen	94.305.780,46
+ Rückstellungen	72.300.929,03
- langfristige Rückstellungen	-55.196.663,03
kurzfristiges Fremdkapital	154.438.153,16
Mobilitätsgrad	149,1%
Detail langfristige Rückstellungen	-55.196.663,03
Jubiläumsgelder	-12.161.200,00
Abfertigungsrückstellung	-9.411.000,00
Forschungsreaktor	-9.720.000,00
DGB Pensionskassa KV (2-jährige Wartefrist)	-2.135.163,03
Deponie Breitenau	-134.100,00
Rückstellung für nicht konsumierte Urlaube	-21.635.200,00
Sonstige langfristige Rückstellungen	0,00

8.4 Tabellen

Tabelle 1: Nutzungsdauer des Sachanlagevermögens	9
Tabelle 2: Beteiligungen an Gesellschaften – Übersicht	13
Tabelle 3: Beteiligungen an Gesellschaften – Stammkapital, Eigenkapital, Jahresergebnis vor Rücklagen	14
Tabelle 4: Informationen Beteiligungen über 20% Beteiligungsanteil - Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung	16
Tabelle 5: Informationen Beteiligungen über 20% Beteiligungsanteil - Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung	17
Tabelle 6: Informationen Beteiligungen über 20% Beteiligungsanteil - Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung	18
Tabelle 7: Gesellschafterzuschüsse und sonstige Zuwendungen	19
Tabelle 8: Forderungen nach Restlaufzeiten	20
Tabelle 9: Veränderung des Eigenkapitals	21
Tabelle 10: Rücklagen	21
Tabelle 11: Abfertigungsrückstellung	22
Tabelle 12: Rückstellungen für Pensionen	22
Tabelle 13: Sonstige Rückstellungen	22
Tabelle 14: Verbindlichkeiten	23
Tabelle 15: Passive Rechnungsabgrenzung	24
Tabelle 16: Sonstige finanzielle Verpflichtungen	25
Tabelle 17: Sonstige Erlöse und Kostenersätze	27
Tabelle 18: Sonstige betriebliche Aufwendungen	28
Tabelle 19: Ergebnis aus Finanzmitteln und Beteiligungen	28
Tabelle 20: Einnahmen und Ausgaben der Lehrgänge und ähnliche Veranstaltungen	29
Tabelle 21: Personalstand nach Anstellungsverhältnis	30
Tabelle 22: Personalstand Bildungsdokumentationsverordnung	30

8.5 Abbildungen

Abbildung 1: Organigramm der Beteiligungen gem. § 189a Z 2 UGB	15
--	----

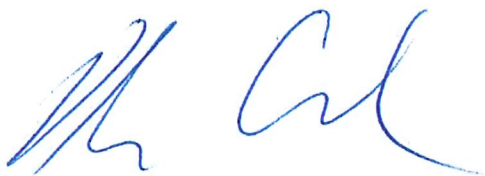
8.6 Abkürzungen

AVÖ.....	Aktuarvereinigung Österreichs
ATI.....	Atominstitut
BiDokV	Bildungsdokumentationsverordnung
B-VG	Bundesverfassungsgesetz
DRL	Deckungsrücklass
FWF	Fonds zur Förderung der wissenschaftlichen Forschung
HRL	Hafrücklass
IZS.....	Investitionszuschüsse
MUSICA.....	Multi-Site Computer Austria
TRIGA	Training, Research, Isotope Production, General Atomic
URAV	Universitäten-Rechnungsabschlussverordnung
USTEM.....	Universitäre Serviceeinrichtung für Transmissions-Elektronenmikroskopie
UGB	Unternehmensgesetzbuch
UG 2002.....	Universitätsgesetz 2002
VZÄ	Vollzeitäquivalente

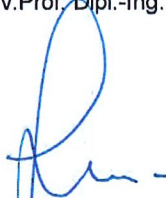
Wien, am 04. März 2025



Rektor Prof. Dr.-Ing. Jens SCHNEIDER



Vizerektor Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr. Peter ERTL



Vizerektorin Mag.iur. Dr.iur. Jasmin GRÜNDLING-RIENER



Vizerektor Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Wolfgang KASTNER



Vizerektorin Mag.iur. Ute KOCH



Leiter Finanzen MMag. Martin Kolassa